

## Eine neue Handschuh-Generation

Umfassender Schutz, gepaart mit ausgezeichneter Qualität.

Grösstmögliche Sicherheit und Qualität zusammen mit einem Maximum an Tragekomfort verspricht der Cleantexx-MPXX™-Handschuh



der in Bloemendaal ansässigen Firma Budev BV, der nun auch in der Schweiz erhältlich ist.



Sicherheit durch Innovation.

Die neuartige, in den Niederlanden entwickelte MPXX™-Technologie minimiert dabei das Risiko so-

wohl der Typ-I- (Latexallergie) als auch der Typ-IV- (allergische Kontaktdermatitis) Allergien.

Der Cleantexx-MPXX™-Handschuh entspricht nicht nur europäischen Standards wie z.B. dem EN455, sondern unterbietet sogar die vorgeschriebenen Parameter. Aufgrund der eigenen Herstellung sowie ständiger Qualitätskontrollen innerhalb des Produktionsprozesses, aber auch der Überwachung der Lieferung an den Endverbraucher, ist Budev BV ein verlässlicher Partner in Sachen Praxishygiene.

Cleantexx-MPXX™-Handschuhe sind puderfrei, beidhändig tragbar und umweltschonend. Darüber hinaus sind sie leicht an- und ausziehbar und eignen sich aufgrund ihrer speziellen Oberflächenbehandlung besonders gut zum Arbeiten mit kleinen oder feuchten Instrumenten.



WICHTIG: Cleantexx-MPXX™-Handschuhe sind speziell getestet mit Abdruckmaterialien und zeigen weit aus bessere Ergebnisse (im Vergleich mit synthetischen Alternativen) bezüglich der Aushärtungszeit auf. **DT**

**BUDEV BV**  
info@budev.com  
www.mpxx.com

Vertrieb Schweiz:

**KALADENT AG**  
inbox@kaladent.ch  
www.kaladent.ch



Infos zum Unternehmen

## Erweitertes Produktportfolio

Implant Direct bietet indikationsbedingte Lösungen.

„Noch im Jahr 2013 wird Implant Direct in allen vier Implantatlinien Produktneuheiten präsentieren. Auf der IDS haben wir in der Innovation Area den ersten Prototyp von Legacy™4 gezeigt und mit Gästen mögliche Konzeptvarianten diskutiert“, so Thomas Timmerman, Sales Director Schweiz und Österreich bei Implant Direct.



Thomas Timmerman, Sales Director Schweiz und Österreich bei Implant Direct.

Neben der eigenen Spectra-Linie spielt das Thema Kompatibilität in der Unternehmensstrategie die zentrale Rolle. Denn ohne sie würden nur wenige Praxen von den Verbesserungen profitieren können, die Implant Direct entwickelt. So ist das Tri-Lobe-System kompatibel zu Nobel Biocare™, das Swish-System zu Straumann® und das Legacy-System zu Zimmer Dental.

„Unsere Kunden stehen vor der Herausforderung, einen individuellen Fall zu lösen – dafür bieten wir geeignete Produkte. Wir gehen davon aus,



dass insbesondere das Konzept einer Mini-Ausführung (3,0mm Durchmesser) unseres einteiligen Locator Implantats GoDirect für viel Furore sorgen wird“, erwartet Timmerman. GoDirect bietet alle Vorteile des Locators in einer einteiligen Konstruktion und ist eine kostengünstige Lösung für Hybridbehandlungen.

### Neuer Internetauftritt

Auf der IDS wurde aber auch deutlich, dass sich das Implant Direct Produktportfolio erweitert: Prothetische Elemente und Bio-Materials kommen dazu.

Timmerman weiter: „Dafür entwickeln wir einen neuen Internetauftritt, der auf dem Messestand bereits gezeigt wurde und in wenigen Wochen online gehen wird. Implant Direct soll jederzeit von überall zugänglich gemacht werden – mit dem Webshop und unserer App bieten wir Kunden die ganze Bandbreite mobiler Implantologie – anytime-anywhere.“ **DT**

### Implant Direct Europe AG

info@implantdirect.eu  
www.implantdirect.ch

### ANZEIGE

Referent | Dr. Andreas Britz/Hamburg

## Unterspritzungskurs

Für Einsteiger, Fortgeschrittene und Profis

29./30. November 2013 | Basel



Programm  
Unterspritzungskurse

### Kursreihe – Anti-Aging mit Injektionen

Unterspritzungstechniken: Grundlagen, Live-Demonstrationen, Behandlung von Probanden

Nähere Informationen zu weiteren Terminen, den Kursinhalten und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie unter [www.oemus.com](http://www.oemus.com)



### Kursinhalt

#### 1. Tag: Hyaluronsäure

- Theoretische Grundlagen, praktische Übungen, Live-Behandlung der Probanden
- Injektionstechniken am Hähnchenschenkel mit „unsteriler“ Hyaluronsäure

Unterstützt durch: Pharm Allergan, TEOXANE

#### 2. Tag: Botulinumtoxin A

- Theoretische Grundlagen, praktische Übungen, Live-Behandlung der Probanden
- Lernerfolgskontrolle (multiple choice) und Übergabe der Zertifikate

Unterstützt durch: Pharm Allergan, TEOXANE

### Organisatorisches

Kursgebühr (beide Tage)

#### IGÄM-Mitglied

690,- € zzgl. MwSt.  
(Dieser reduzierte Preis gilt nach Beantragung der Mitgliedschaft und Eingang des Mitgliedsbeitrages.)

#### Nichtmitglied

790,- € zzgl. MwSt.

Tagungspauschale\* pro Tag 49,- € zzgl. MwSt.

\*Die Tagungspauschale umfasst die Pausenversorgung und Tagungsgetränke, für jeden Teilnehmer verbindlich.

### In Kooperation mit

IGÄM – Internationale Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V.  
Paulusstraße 1 | 40237 Düsseldorf | Tel.: +49 211 16970-79  
Fax: +49 211 16970-66 | E-Mail: [sekretariat@igaem.de](mailto:sekretariat@igaem.de)

### Veranstalter

OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29  
04229 Leipzig | Deutschland  
Tel.: +49 341 48474-308 | Fax: +49 341 48474-390  
[event@oemus-media.de](mailto:event@oemus-media.de) [www.oemus.com](http://www.oemus.com)

**Hinweis:** Die Ausübung von Faltenbehandlungen setzt die medizinische Qualifikation entsprechend dem Heilkunde-gesetz voraus. Aufgrund unterschiedlicher rechtlicher Auffassungen kann es zu verschiedenen Statements z.B. im Hinblick auf die Behandlung mit Fillern im Lippenbereich durch Zahnärzte kommen. Klären Sie bitte eigenverantwortlich das Therapiespektrum mit den zuständigen Stellen ab bzw. informieren Sie sich über weiterführende Ausbildungen, z.B. zum Heilpraktiker.

### Faxantwort | +49 341 48474-390

Hiermit melde ich folgende Person zur Kursreihe „Anti-Aging mit Injektionen“ am 29./30. November 2013 in Basel verbindlich an:

Ja ☐  
Nein ☐  
Titel | Vorname | Name IGÄM-Mitglied

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an.

Datum | Unterschrift

Praxisstempel

DTCH 5/13

## Blickpunkt: Moderne Werkstoffe

VITA SUPRINITY – die neue Generation der Glaskeramik.

Mit der zirkondioxidverstärkten Lithiumsilikatkeramik (ZLS) hat die VITA Zahnfabrik gemeinsam mit der Degudent GmbH und dem Fraunhofer-Institut für Silicatforschung ISC eine neue glaskeramische Werkstoffgeneration entwickelt.

Unter dem Namen VITA SUPRINITY wird sie vermarktet. Der im Vergleich zu traditioneller CAD/CAM-Glaskeramik um etwa das Zehnfache erhöhte Zirkondioxidanteil bei ZLS sorgt in Kombination mit einer feinkörnigen und homogenen Gefügestruktur für exzellente mechanische Eigenschaften.

Die hohe Festigkeit und Verlässlichkeit des neuen Werkstoffs eröffnet dem CAD/CAM-Praxis- und Laboranwender vielfältige Einsatzmöglichkeiten.

VITA SUPRINITY zeichnet sich durch eine hervorragende mechanische Belastbarkeit aus und ist zudem sehr anwendungsfreundlich. Die neue Glaskeramik lässt sich einfach manuell nachbearbeiten, sehr gut polieren und ferner z.B. ohne Brennstützpaste kristallisieren. Zusätzlich sorgt die optimierte Kantenstabilität für eine verbesserte Präzision. Die ästhetischen Endergebnisse zeigen eine natürlich wirkende Transluzenz, Fluoreszenz und Opaleszenz. Mit einem

breiten Indikationsspektrum von Kronen im Front- und Seitenzahn-bereich über Suprakonstruktionen auf Implantaten bis hin zu Veneers, Inlays und Onlays ist die neue Glas-



Neu: Die zirkondioxidverstärkte Lithiumsilikatkeramik VITA SUPRINITY.

keramik vielseitig einsetzbar. Das Material wird in der Geometrie LS14 für das CEREC bzw. inLab MC XL-System in acht Farben in jeweils zwei Transluzenzstufen angeboten.

Speziell für die Individualisierung von Restaurationen aus der neuen Glaskeramik wurde die Feinstruktur-Feldspatkeramik VITA VM 11 entwickelt. Die Markteinführung von VITA SUPRINITY ist für Herbst 2013 geplant. **DT**

### VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG

info@vita-zahnfabrik.com  
[www.vita-zahnfabrik.com](http://www.vita-zahnfabrik.com)